

## Unvergessliche Begegnung: Salamander und Ringelnatter am Lonauer Wasserfall

Ein Mann entdeckt am Lonauer Wasserfall im Harz einen Feuersalamander und rettet ihn vor einer Ringelnatter.

Im malerischen Harz hat sich eine aufregende Naturbegegnung ereignet, die niemand so schnell vergessen wird. Ein Hobby-Fotograf war auf einer Wandertour zum Lonauer Wasserfall unterwegs, als er eine spannende Szene entdeckte, die er sofort mit seiner Kamera festhielt.

Dieser spontane Ausflug stellte sich als ein wahrhaft glücklicher Zufall heraus. Ein Beitrag in der Facebook-Gruppe „Der Harz“ lieferte den ersten Einblick in die Situation. Dort berichtete der Fotograf, er habe während seiner Wanderung nicht nur einen Feuersalamander entdeckt, sondern auch eine Ringelnatter, die sich in der unmittelbaren Nähe befand. „Heute habe ich am Lonauer Wasserfall wirklich Glück gehabt“, schrieb er, „denn ich konnte beide Tiere auf einem Foto festhalten.“

### Die überraschende Begegnung

Die Ringelnatter, bekannt für ihre auffälligen Muster, hatte gerade einen Feuersalamander im Maul, als der Fotograf nähertrat. Auf einmal ließ die Schlange den Salamander fallen, was für den schwachen Salamander ein glücklicher Moment war. „Als ich mit meiner Kamera näher kam, ließ die Schlange den Salamander los. Glück muss man haben“, berichtete der Wanderer begeistert.

Ursprünglich war seine Tour nicht auf die beobachteten Tiere

ausgerichtet; der Mann war nur gekommen, um Stempel für die Harzer Wandernadel zu sammeln. „Spontan bin ich dann zum Lonauer Wasserfall gegangen“, erklärte er. Die meisten Menschen, die durch den Harz wandern, genießen die Landschaft und die Ruhe, aber selten ergibt sich ein solches Schauspiel der Wildnis.

## **Von der Entdeckung zur Dokumentation**

Auf dem Rückweg von seinem ursprünglichen Ziel bemerkte der Hobby-Fotograf die beiden Tiere erst richtig. „Auf dem Weg zum Wasserfall habe ich die kleinen Tiere gar nicht bemerkt. Erst als ich den Wasserfall wieder verlassen wollte, sah ich sie dort liegen: Die Ringelnatter mit dem Salamander“, erzählte er weiter. In dem Moment zückte er seine Kamera und hielt die Szene fest – eine Entscheidung, die ihm und seinen Zuschauern die Möglichkeiten der Natur näherbrachte.

Die entstandenen Bilder sind mehr als nur Fotografien; sie repräsentieren den unberührten Charme des Harzes. Die Fotografien zeigen nicht nur den schockierten Gesichtsausdruck der Ringelnatter, sondern auch die Schnelligkeit der Natur, als der Salamander schnell das Weite suchte. Solche Bilder bieten nicht nur einen visuellen Genuss, sondern sensibilisieren auch für das sensible Ökosystem, das viele Menschen oft übersehen.

Dank der tollen Bilder, die der Mann auf seinem Instagram-Account unter „Expedition Outdoor World“ geteilt hat, können viele die faszinierende Flora und Fauna des Harzes erleben. Es ist erstaunlich, wie ein einfaches Naturereignis eine Welle der Begeisterung und des Staunens auslösen kann. Die Wunder der Natur, so nahe und doch oft übersehen, erinnern uns daran, wie wichtig es ist, auch in der Hektik des Alltags einen Moment innezuhalten und die Schönheit um uns zu genießen.

## **Ein Plädoyer für die Natur**

Die Sichtung von solchen Tieren und die Möglichkeit, sie in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten, ist ein wertvolles Erlebnis. Solche Begegnungen können Interesse an der Natur wecken und zu einem besseren Verständnis für Umwelt- und Naturschutz beitragen. Für den Fotografen war dieser Tag sicherlich unvergesslich und lässt Raum für die Hoffnung, dass noch viele andere Menschen solch ähnliche Erlebnisse machen können.

Die Geschichten und Bilder von Naturbegegnungen wie dieser sind nicht nur ein Genuss für die Augen, sondern auch ein wichtiger Schritt zur Erhaltung und Wertschätzung der heimischen Tierwelt. Diese besonderen Momente geben einen Einblick in die wilde Schönheit des Harzes und laden dazu ein, die Natur mit offenen Augen zu sehen und zu schätzen.

## **Der Lonauer Wasserfall: Ein Naturjuwel im Harz**

Der Lonauer Wasserfall, eine verlockende Destination im Herzen des Harzes, ist nicht nur ein Ort der Ruhe und Erholung, sondern auch ein lebendiger Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Diese Wasserfälle sind Teil eines größeren ökologischen Systems, das von Wäldern und Bächen geprägt ist und eine Vielzahl von Biodiversität aufweist. Die Region ist bekannt für ihre eindrucksvollen Landschaften, die sowohl Wanderer als auch Naturfotografen anziehen.

Der Wasserfall ist ungefähr 5 Meter hoch und liegt in einer malerischen Umgebung, die häufig von Wanderern besucht wird. In der Nähe befinden sich Wanderwege, die Teil des größten zusammenhängenden Waldgebiets Deutschlands sind. Diese Wege ermöglichen es Naturfreunden, die Flora und Fauna der Region hautnah zu erleben und bilden einen idealen Hintergrund für Fotografien wie die des Hobby-Fotografen, der kürzlich für seine außergewöhnlichen Aufnahmen Berühmtheit erlangte.

## **Artenvielfalt im Harz**

Der Harz ist ein Gebiet mit außergewöhnlicher biologischer Vielfalt, das eine Vielzahl von Lebensräumen bietet, darunter Wälder, Wiesen und Gewässer. Nach Angaben des Bundesamtes für Naturschutz leben hier über 300 Vogelarten sowie viele komplexe Ökosysteme mit endemischen Pflanzen und Tieren. Die Ringelnatter und der Feuersalamander sind nur zwei Beispiele für die hier vorkommenden Arten. Die Ringelnatter ist besonders häufig in der Nähe von Gewässern anzutreffen, während der Feuersalamander oft in feuchten Wäldern und in der Nähe von Bächen verborgen ist.

Um die Biodiversität zu schützen, ist der Harz unter anderem als Nationalpark ausgewiesen, der spezielle Maßnahmen ergriffen hat, um den Lebensraum dieser Tiere zu bewahren. Dies umfasst die Beobachtung und Pflege der bestehenden Lebensräume, sowie Programme zur Wiederherstellung von geschädigten Gebieten.

## **Die Bedeutung des Naturschutzes**

Die Erfahrung des Hobby-Fotografen am Lonauer Wasserfall unterstreicht die Wichtigkeit des Naturschutzes. Durch das Fotografieren und Bewusstmachen solcher Ereignisse kann ein Beitrag zur Wertschätzung und zum Schutz der natürlichen Umwelt geleistet werden. Derartige Erlebnisse machen die Menschen auf die Bedeutung eines respektvollen Umgangs mit der Natur aufmerksam und motivieren sie, sich aktiv für den Erhalt solcher Lebensräume einzusetzen.

Wenn Bürger sensibilisiert werden, kann dies auch zu einem besseren Schutz der Tierwelt führen. Programme zur Umweltbildung und Initiativen, die die Menschen direkt in den Naturschutz einbeziehen, tragen dazu bei, dass diese wertvollen Habitate auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**